

Klausurtraining

Internes Rechnungswesen

Version
20.2

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Seite 2/41

1	2	3	4	5	6	7	8	9	Σ

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Hilfsmittel

Taschenrechner Casio FX-87 DE Plus

Hinweise zur Bearbeitung der Klausuraufgaben

Bitte beschriften Sie zunächst alle Aufgabenblätter mit Ihrem Namen in Druckbuchstaben und mit Ihrer Matrikelnummer. Überprüfen Sie dann bitte die Aufgabenblätter auf Vollständigkeit. Alle der aufgeführten Aufgaben sind zu bearbeiten. Die Aufgaben sind auf den ausgeteilten Blättern und deren Rückseiten zu bearbeiten. Soweit angegeben, sind die Lösungen in die dafür vorgesehenen Felder einzutragen. **Bei Rechnungen ist der Rechenweg aufzuzeigen.** Die maximal erreichbare Punktzahl beträgt 90 Punkte. Verwenden Sie keine roten Stifte. Es gelten jeweils die Inhalte der im aktuellen Semester verwendeten Lehrmaterialien. Angaben zur Genauigkeit sind Mindestangaben, die sich nur auf die Ergebnisse und nicht auf die Rechenwege beziehen. Der Klausur liegt eine Formelsammlung bei.

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2012/13 · Seite 3/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 1: Rechengrößen

Punkte /15

Bestimmen Sie bei den nachfolgenden Geschäftsvorfällen die **Beträge** der Aufwendungen/Erträge und der Kosten/Leistungen und **klassifizieren** sie diese. Neutrale Aufwendungen und Erträge sind dabei nach der Ursache weiter zu **klassifizieren**. Tragen Sie einen **waagrechten Strich (!)** ein, wenn nichts zutrifft.

(1) Ein Industrieunternehmen erhält **Rohstoffe** für 500 € zuzüglich 19 % Umsatzsteuer geliefert, die nicht eingelagert sondern sofort **just-in-time** in die Erzeugnisse des Unternehmens eingebaut werden.

Aufwand:	
Ertrag:	
Kosten:	
Leistung:	
Klassifikation:	

(2) Ein Industrieunternehmen überweist seinen in der Verwaltung tätigen Angestellten **Gehälter** von 200.000 €.

Aufwand:	
Ertrag:	
Kosten:	
Leistung:	
Klassifikation:	

(3) Ein Industrieunternehmen **entnimmt einem Lager** in der Produktion **unfertige Erzeugnisse** zur weiteren Bearbeitung mit Herstellkosten von 1.000 € und Herstellungskosten von 1.200 €.

Aufwand:	
Ertrag:	
Kosten:	
Leistung:	
Klassifikation:	

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2012/13 · Seite 4/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

(4) Ein Industrieunternehmen erhält für Geld, das es einem anderen Unternehmen geliehen hat, **Zinsen** von 20.000 €.

Aufwand:	
Ertrag:	
Kosten:	
Leistung:	
Klassifikation:	

(5) Ein Handelsunternehmen **verkauft** zuvor dem Distributionslager entnommene Waren für 1.000 € zuzüglich 19 % Umsatzsteuer.

Aufwand:	
Ertrag:	
Kosten:	
Leistung:	
Klassifikation:	

(6) Ein Industrieunternehmen zahlt für eine gelieferte **Maschine**, die 5 Jahre verwendet werden soll, entsprechend der bei der Lieferung beiliegenden Rechnung 20.000 € zuzüglich 19 % Umsatzsteuer.

Aufwand:	
Ertrag:	
Kosten:	
Leistung:	
Klassifikation:	

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2013 · Seite 5/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 2: Rechengrößen

Punkte /15

Bestimmen Sie bei den nachfolgenden Geschäftsvorfällen die **Beträge** der Aufwendungen/Erträge und der Kosten/Leistungen und **klassifizieren** sie diese. Neutrale Aufwendungen und Erträge sind dabei nach der Ursache weiter zu **klassifizieren**. Tragen Sie einen **waagrechten Strich (!)** ein, wenn nichts zutrifft.

(1) Ein Industrieunternehmen setzt für die **Abschreibungen** einer Maschine im externen Rechnungswesen 30.000 € und im internen 35.000 € an.

Aufwand:	
Ertrag:	
Kosten:	
Leistung:	
Klassifikation:	

(2) Ein Industrieunternehmen (das Werkstoffkäufe bestandsorientiert verbucht) erhält gekaufte **Rohstoffe** für 500 € zuzüglich 19 % Umsatzsteuer geliefert, die nicht sofort verwendet, sondern eingelagert werden.

Aufwand:	
Ertrag:	
Kosten:	
Leistung:	
Klassifikation:	

(3) Aufgrund zu hoher Vorauszahlungen im Vorjahr erhält ein Industrieunternehmen im aktuellen Geschäftsjahr eine **Rückerstattung von Körperschaftsteuer** in Höhe von 2.000 €.

Aufwand:	
Ertrag:	
Kosten:	
Leistung:	
Klassifikation:	

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2014 · Seite 6/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 3: Rechengrößen

Punkte /11,5

Bestimmen Sie bei den nachfolgenden Geschäftsvorfällen die **Beträge** der Aufwendungen/Erträge und der Kosten/Leistungen und **klassifizieren** sie diese. Neutrale Aufwendungen und Erträge sind dabei nach der Ursache weiter zu **klassifizieren**. Tragen Sie einen **waagrechten Strich (!)** ein, wenn nichts zutrifft.

(1) Ein Industrieunternehmen, das Werkstoffkäufe bestandsorientiert verbucht, hat von einem Rohstoff folgende Mengen zu folgenden Nettopreisen gekauft und eingelagert: 100 Stück zu 10 €/Stück, 100 Stück zu 12 €/Stück und 100 Stück zu 15 €/Stück (Hinweis der Kauf und die Einlagerung sind hier nicht zu klassifizieren!). Dem Lager werden nun **120 Stück** des Rohstoffs für die Produktion entnommen. Die Bewertung im **externen Rechnungswesen** erfolgt dabei anhand des **Fifo-Verfahrens** und die im **internen Rechnungswesen** anhand des **Lifo-Verfahrens**.

Aufwand:

Ertrag:

Kosten:

Leistung:

Klassifikation:

(2) Ein Industrieunternehmen erhält aus Aktien im Anlagevermögen eine **Nettodividende** von 100.000 €.

Aufwand:

Ertrag:

Kosten:

Leistung:

Klassifikation:

(3) Ein Industrieunternehmen setzt für nicht versicherbare Risiken **Wagniskosten** von 100.000 € je Jahr an.

Aufwand:

Ertrag:

Kosten:

Leistung:

Klassifikation:

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2017 · Seite 7/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 4: Kostencharakterisierung

Punkte /6

In einer Fabrik in Hamburg werden zwei verschiedene Typen von Stiften hergestellt, Füller und Kugelschreiber. Klassifizieren Sie die nachfolgenden Kosten durch Ankreuzen:

- im Hinblick auf den **Typ** der hergestellten Stifte als **Einzel- oder Gemeinkosten** und
- im Hinblick auf die **Gesamtkosten der Fabrik** in Abhängigkeit von der **Gesamtzahl der hergestellten Stifte** als variabel oder fix.

Tragen Sie einen waagrechten Strich (!) in die Felder ein, die nicht zutreffen.

	Einzelkosten	Gemeinkosten	Variabel	Fix
Kosten für die Federn der Füller				
Kosten der Polierpaste, die zum Polieren der Stifte verwendet wird				
Energiekosten für die Beleuchtung der Fabrik				
Löhne der Mitarbeiter, die einen Schreibtest mit jedem Füller machen, für den im Arbeitsplan 70 Sekunden vorgesehen sind				
Erfolgsunabhängiger Anteil des Gehalts des Leiters der Fabrik				
Abschreibungen für einen Montagearbeitsplatz, der nur für die Montage von Füllern verwendet wird.				

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2005/6 · Seite 8/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 5: Kostencharakterisierung

Punkte /6

In der Fertigungskostenstelle eines Herstellers von Automobilen ergaben sich folgende Kombinationen zwischen der Produktionsmenge x und den Gesamtkosten K :

Produktionsmenge x	Gesamtkosten K
7.000 Stück	100.000 €
9.000 Stück	120.000 €
13.000 Stück	140.000 €
14.000 Stück	150.000 €

Ermitteln Sie die **fixen Kosten K_f** und die variablen **Kosten k_v** , mit Hilfe des »Zweipunktverfahrens« mit den Produktionsmengen $x = 7.000$ und $x = 14.000$ und berechnen Sie aufbauend darauf die **Gesamtkosten** bei einer Produktionsmenge von $x = 20.000$ (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen).

Variablen Kosten k_v	<input type="text"/>
Fixen Kosten K_f	<input type="text"/>
Gesamtkosten bei $x = 20.000$	<input type="text"/>

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2004 · Seite 9/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 6: Kostencharakterisierung

Punkte /14

In einer Fertigungskostenstelle eines Herstellers von Zündkerzen ergaben sich folgende Kombinationen zwischen der Produktionsmenge x und den Gesamtkosten K :

Produktionsmenge x	Gesamtkosten K
90.000 Stück	120.000 €
120.000 Stück	130.000 €
180.000 Stück	140.000 €

(1) Ermitteln Sie die **variablen Kosten** k_v und die **fixen Kosten** K_f mit Hilfe der »**linearen Regression**« und berechnen Sie die Gesamtkosten bei einer Produktionsmenge von $x = 150.000$ Stück. (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 5 Nachkommastellen)

Variablen Kosten k_v	<input type="text"/>
Fixen Kosten K_f	<input type="text"/>
Gesamtkosten bei $x = 150.000$	<input type="text"/>

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2004 · Seite 10/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

(2) Ermitteln Sie bezogen auf die gegebenen Daten die **Normalkosten** der Kostenstelle. (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen)

Normalkosten

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2013 · Seite 11/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 7: Kostenartenrechnung

Punkte /12

Bei der Test GmbH ergaben sich für ein Bauteil in einer Periode folgende Daten in der Lagerbuchführung:

Anfangsbestand gemäß Inventur:	2.200 Stück				
Erfasste Lagerzugänge:	150 Stück	150 Stück	150 Stück	150 Stück	150 Stück
Erfasste Lagerabgänge:	200 Stück	230 Stück	160 Stück	170 Stück	
Endbestand gemäß Inventur:	2.180 Stück				
Produzierte Erzeugnisse:	85 Stück				
Bauteile je Erzeugnis gemäß Stückliste:	9 Stück				
Durchschnittlicher Mehrbedarf je Erzeugnis für Ausschuss:	0,20 Stück				

Ermitteln Sie für das Bauteil mittels der nachfolgenden Methoden die **Verbrauchsmengen** der Periode (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen).

Retrograde Methode:

Fortschreibungsmethode:

Zugangsmethode:

Inventurmethode:

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2013 · Seite 12/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 8: Kostenartenrechnung

Punkte /12

Bei der Test GmbH ergaben sich in einer Periode für ein Bauteil die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Lagerbewegungen:

Vorgang	Menge	Anschaffungskosten je Stück
Anfangsbestand	40 Stück	1.000 €/Stück
1. Zugang	40 Stück	1.100 €/Stück
1. Abgang	-50 Stück	? €/Stück
2. Zugang	70 Stück	1.150 €/Stück
2. Abgang	-20 Stück	? €/Stück
3. Zugang	80 Stück	1.300 €/Stück
3. Abgang	-20 Stück	? €/Stück
4. Zugang	60 Stück	1.400 €/Stück
Endbestand	? Stück	? €/Stück

Ermitteln Sie mittels der nachfolgenden Bewertungsverfahren jeweils die in der Kostenrechnung anzusetzenden **historischen Anschaffungskosten je Stück** (nicht Gesamtwert!) der Abgänge und des Endbestandes (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen).

	Permanentes Durchschnittsverfahren	Permanentes Lifo-Verfahren	Permanentes Fifo-Verfahren
Stückkosten 1. Abgang			
Stückkosten 2. Abgang			
Stückkosten 3. Abgang			
Stückkosten Endbestand			

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2016 · Seite 13/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 9: Kostenartenrechnung

Punkte /5

Bei der Test GmbH ergaben sich in einer Periode die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten:

	Test GmbH	Erzeugnis A
Rohstoff 1	4,57 €/Stück	—
Stückliste: Benötigter Rohstoff 1	—	17 Stück/Erzeugnis
Mehrbedarf für Ausschuss Rohstoff 1	—	0,2 Stück/Erzeugnis
Rohstoff 2	8,73 €/Stück	—
Stückliste: Benötigter Rohstoff 2	—	4 Stück/Erzeugnis
Mehrbedarf für Ausschuss Rohstoff 2	—	0,3 Stück/Erzeugnis
Minutensatz für Fertigungslöhne Entgeltstufe 1	0,4232 €/min	—
Arbeitsplan: Benötigte Fertigungslöhne Entgeltstufe 1	—	12 Minuten
Minutensatz für Fertigungslöhne Entgeltstufe 3	0,4861 €/min	—
Arbeitsplan: Benötigte Fertigungslöhne Entgeltstufe 3	—	2 Minuten
Minutensatz für Fertigungslöhne Entgeltstufe 6	0,5337 €/min	—
Arbeitsplan: Benötigte Fertigungslöhne Entgeltstufe 6	—	5 Minuten

Ermitteln Sie auf Basis der Daten die **Material- und Fertigungseinzelkosten** des Erzeugnisses A (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen)

Materialeinzelkosten	<input type="text"/>
Fertigungseinzelkosten	<input type="text"/>

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2004 · Seite 14/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 10: Kostenartenrechnung

Punkte /10

Ein mittelständischer Betrieb schafft zu Beginn des Jahres **0001** eine Werkzeugmaschine für **300.000 €** an. Zunächst wird von einer **Gesamtnutzungsdauer von 5 Jahren** und einem **Restwert von 0 €** ausgegangen. Aufgrund der mit der Maschine gemachten, guten Erfahrungen wird zu Beginn des Jahres **0003** mit einer **Gesamtnutzungsdauer von 7 Jahren** gerechnet. Zu Beginn des Jahres **0004** wird festgestellt, dass der **Wiederbeschaffungswert** der Werkzeugmaschine auf **220.000 €** gefallen ist.

Ermitteln Sie die **Abschreibungsbeträge** für das externe und das interne Rechnungswesen, wenn jeweils **linear abgeschrieben** wird. (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen)

	Externes Rechnungswesen	Internes Rechnungswesen
0001		
0002		
0003		
0004		
0005		
0006		
0007		

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2012/13 · Seite 15/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 11: Kostenartenrechnung

Punkte /17

Von einem Unternehmen liegen die folgenden Bilanzdaten vor.

Aktiva	Bilanzwert 31.12.0002	Bilanzwert 31.12.0001	Kalk. Restw. 31.12.0002	Kalk. Restw. 31.12.0001	Betriebsnotwend. Vermögen
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.000 €	5.000 €	28.000 €	12.000 €	
Selbst genutzte Sachanlagen	960.000 €	900.000 €	980.000 €	940.000 €	
Fremdgenutzte Sachanlagen	260.000 €	190.000 €			
Beteiligungen	80.000 €	90.000 €			
Erforderliche Vorräte	370.000 €	430.000 €			
Nicht erforderliche Vorräte	140.000 €	120.000 €			
Forderungen aus Lieferungen	240.000 €	360.000 €			
Sonstige Wertpapiere	40.000 €	30.000 €			
Liquide Mittel	130.000 €	150.000 €			
Summe	2.227.000 €	2.275.000 €			

Passiva					Durchschnittliches Abzugskapital
Eigenkapital	250.000 €	250.000 €			
Rückstellungen	250.000 €	230.000 €			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.487.000 €	1.500.000 €			
Erhaltene Anzahlungen	60.000 €	70.000 €			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	180.000 €	225.000 €			
Summe	2.227.000 €	2.275.000 €			

Betriebsnotwendiges Kapital	
------------------------------------	--

(1) Ermitteln Sie den Beitrag aller Aktivposten zum **durchschnittlichen betriebsnotwendigen Vermögen** und dessen Gesamtbetrag. Tragen Sie bei Posten, die nichts beitragen, einen **waagrechten Strich (!)** ein.

(2) Ermitteln Sie den Beitrag aller Passivposten zum **durchschnittlichen Abzugskapital** und dessen Gesamtbetrag. Tragen Sie bei Posten, die nichts beitragen, einen **waagrechten Strich (!)** ein.

(3) Ermitteln Sie das **durchschnittliche betriebsnotwendige Kapital**.

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2013 · Seite 16/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 12: Kostenstellenrechnung

Punkte /18

Bei der Test GmbH ergaben sich in einer Periode die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Kostenstellendaten. Die Bereiche Material und Fertigung sind dabei Endkostenstellen, die anderen aufgeführten Kostenstellen Vorkostenstellen.

Kostenstellen	Kantine	Instandhaltung	Facility Managmnt.	Material	Fertigung
Kostenstellendaten					
Mitarbeiterzahl	20 MA	20 MA	20 MA	30 MA	130 MA
Instandhaltungsstunden	80 h	100 h	400 h	1.800 h	7.800 h
Fläche	700 m ²	300 m ²	100 m ²	1.550 m ²	6.450 m ²
Primäre Gemeinkosten	80.000 €	192.000 €	296.000 €		
Leistungsverrechnung Schlüssel					
Umlage Kantine	Mitarbeiterzahl				
Umlage Instandhaltung	Instandhaltungsstunden				
Umlage Facility Management	Fläche				

(1) Ermitteln Sie die Beträge, die bei der innerbetriebliche Leistungsverrechnung mittels dem **Anbauverfahren** auf die Endkostenstellen umgelegt werden (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen).

	Material	Fertigung
Umlage Kantine		
Umlage Instandhaltung		
Umlage Facility Management		

(2) Ermitteln Sie die Beträge, die bei der innerbetriebliche Leistungsverrechnung mittels dem **Stufenleiterverfahren** (Reihenfolge: 1. Kantine, 2. Instandhaltung, 3. Facility Management) auf die Endkostenstellen umgelegt werden (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen).

	Material	Fertigung
Umlage Kantine		
Umlage Instandhaltung		
Umlage Facility Management		

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2014/15 · Seite 17/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 13: Kostenstellenrechnung

Punkte /16

Bei der Test GmbH ergaben sich in einer Periode die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Kostenstellendaten. Die Bereiche Material und Fertigung sind dabei Endkostenstellen, die anderen aufgeführten Kostenstellen Vorkostenstellen.

Kostenstellen	VA	VB	Material	Fertigung
Kostenstellendaten				
Mitarbeiterzahl	17 MA	40 MA	100 MA	260 MA
Instandhaltungsstunden	20 h	13 h	30 h	50 h
Primäre Gemeinkosten	825 €	2.000 €		
Leistungsverrechnung Schlüssel				
Umlage VA	Mitarbeiterzahl			
Umlage VB	Instandhaltungsstunden			

(1) Stellen Sie die zwei Gleichungen zur innerbetrieblichen Leistungsverrechnung mittels des **Simultanverfahrens** auf. Schlüsselungen sind dabei als **ungekürzte Brüche** anzugeben.

VA =	
VB =	

(2) **Lösen Sie das Gleichungssystem** um die Werte von VA und VB nach der Leistungsverrechnung zu bestimmen (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen). **Tipp: Rechnen Sie mit Brüchen!**

VA =	
VB =	

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2014 · Seite 18/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 14: Kostenstellenrechnung

Punkte /18

Bei der Test GmbH ergaben sich in einer Periode die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Kostenstellendaten. Die Bereiche Material und Fertigung sind dabei Endkostenstellen, die anderen aufgeführten Kostenstellen Vorkostenstellen.

Kostenstellen	VA	VB	VC	Material	Fertigung
Kostenstellendaten					
Mitarbeiterzahl	23 MA	39 MA	61 MA	100 MA	200 MA
Instandhaltungsstunden	199 h	161 h	801 h	4.000 h	15.000 h
Fläche	1.801 m ²	1.199 m ²	501 m ²	3.000 m ²	12.000 m ²
Primäre Gemeinkosten	100.000 €	200.000 €	300.000 €		
Gemeinkosten nach Verrechnung	135.365 €	235.184 €	330.062 €		
Leistungsverrechnung					
Umlage VA	Schlüssel				
	Mitarbeiterzahl				
Umlage VB	Instandhaltungsstunden				
Umlage VC	Fläche				

(1) Stellen Sie die drei Gleichungen zur innerbetrieblichen Leistungsverrechnung mittels des **Simultanverfahrens** auf. Schlüsselungen sind dabei als **ungekürzte Brüche** anzugeben.

VA =	
VB =	
VC =	

(2) Bei der Lösung des Gleichungssystems ergaben sich die in der Tabelle aufgeführten »Gemeinkosten nach Verrechnung« für VA, VB und VC. Ermitteln Sie mit diesen Werten, welche Kosten sich bei der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung mittels des **Simultanverfahrens** für die beiden Endkostenstellen ergeben (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen).

	Material	Fertigung
Umlage VA		
Umlage VB		
Umlage VC		

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2010 · Seite 19/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 15: Kostenträgerrechnung

Punkte /5

Von der Test GmbH liegen die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten vor:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B
Stufe 1: Herstellkosten der Periode	22.732.000 €	—	—
Stufe 1: Produktionsstückzahlen der Periode	—	14.000 Stück	17.000 Stück
Stufe 2: Verwaltungs- und Vertriebskosten d. Periode	7.946.000 €	—	—
Stufe 2: Absatzstückzahlen der Periode	—	12.200 Stück	17.500 Stück

Ermitteln Sie im Rahmen einer **zweistufigen Divisionskalkulation** die nachfolgend aufgeführten Werte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen):

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B
Verrechnungssatz Herstellung		—	—
Verrechnungssatz Verwaltung und Vertrieb		—	—
Selbstkosten je Stück	—		
Herstellkosten der Bestandsveränderung der Periode		—	—

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2009/10 · Seite 20/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 16: Kostenträgerrechnung

Punkte /6

Bei einem Unternehmen wird die **mehrstufige Divisionskalkulation** eingesetzt. Im letzten Geschäftsjahr ergaben sich die in der nachfolgenden Tabelle angegebenen Werte. Die in die erste Stufe eingehenden Kostenträger haben **Selbstkosten von 10 €/Stück**.

Stufe	1	2	3
Input-Stückzahl der Stufe	110.000 Stück	45.000 Stück	20.000 Stück
Kosten der Stufe K	50.000 €	80.000 €	70.000 €
Output-Stückzahl der Stufe	50.000 Stück	40.000 Stück	20.000 Stück

Ermitteln Sie damit die **Stück-Selbstkosten** nach den Stufen und die Gesamtwerte der **Bestandsveränderungen** zwischen den Stufen (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen):

Selbstkosten nach Stufe 1	
Wert Bestandsveränderung zwischen Stufe 1 und 2	
Selbstkosten nach Stufe 2	
Wert Bestandsveränderung zwischen Stufe 2 und 3	
Selbstkosten nach Stufe 3	

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2014/15 · Seite 21/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 17: Kostenträgerrechnung

Punkte /8

Von der Test GmbH liegen die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten vor:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Gesamtkosten der Periode	7 200,00 €			
Produktionsstückzahl der Periode		200 Stück	500 Stück	100 Stück
Äquivalenzziffern		2,00	1,00	3,00

(1) Ermitteln Sie im Rahmen einer **einstufigen Divisionskalkulation** die nachfolgend aufgeführten Werte (Genauigkeit: 2 Nachkommastellen):

	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Selbstkosten je Stück	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

(2) Ermitteln Sie im Rahmen einer **einstufigen Äquivalenzziffernkalkulation** die nachfolgend aufgeführten Werte (Genauigkeit: 2 Nachkommastellen):

	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Selbstkosten je Stück	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2011/12 · Seite 22/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 18: Kostenträgerrechnung

Punkte /15

Von der Test GmbH liegen die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten vor:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Produktionsstückzahl der Periode	—	1.000 Stück	3.000 Stück	2.000 Stück
Gesamtkosten der Stufe 1	330.000 €	—	—	—
Äquivalenzziffern der Stufe 1	—	0,80	1,50	2,30
Gesamtkosten der Stufe 2	270.000 €	—	—	—
Äquivalenzziffern der Stufe 2	—	1,40	0,90	1,70

Ermitteln Sie im Rahmen einer **zweistufigen Äquivalenzziffernkalkulation** die nachfolgend aufgeführten Werte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen):

	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Selbstkosten je Stück	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2015 · Seite 23/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 19: Kostenträgerrechnung

Punkte /18

Von der Test GmbH liegen die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten vor:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Gemeinkosten der Periode	720.000 €	—	—	—
Materialeinzelkosten je Stück	—	100,00 €/Stück	200,00 €/Stück	400,00 €/Stück
Fertigungseinzelkosten je Stück	—	200,00 €/Stück	300,00 €/Stück	800,00 €/Stück
Produktionsstückzahl der Periode	—	6.000 Stück	4.000 Stück	1.000 Stück

(1) Ermitteln Sie im Rahmen einer **summarischen Zuschlagskalkulation auf Basis der Materialeinzelkosten** die nachfolgend aufgeführten Werte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen):

	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Selbstkosten je Stück	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

(2) Ermitteln Sie im Rahmen einer **summarischen Zuschlagskalkulation auf Basis der Fertigungseinzelkosten** die nachfolgend aufgeführten Werte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 1 Nachkommastellen):

	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Selbstkosten je Stück	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2015 · Seite 24/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

(3) Ermitteln Sie im Rahmen einer **summarischen Zuschlagskalkulation auf Basis der Summe der Material- und Fertigungseinzelkosten** die nachfolgend aufgeführten Werte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 1 Nachkommastellen):

	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Selbstkosten je Stück			

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2010/11 · Seite 25/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 20: Kostenträgerrechnung

Punkte /14

Von der Test GmbH liegen die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten vor:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B
Produktionsstückzahl der Periode	—	10.000 Stück	30.000 Stück
Absatzstückzahl der Periode	—	15.000 Stück	22.000 Stück
Materialgemeinkosten der Periode	1.928.000 €	—	—
Materialeinzelkosten je Stück	—	281,14 €/Stück	234,29 €/Stück
Fertigungsgemeinkosten der Periode	8.966.000 €	—	—
Fertigungseinzelkosten je Stück	—	121,88 €/Stück	89,38 €/Stück
Sondereinzelkosten der Fertigung je Stück	—	0,00 €/Stück	0,00 €/Stück
Verwaltungsgemeinkosten der Periode	2.078.000 €	—	—
Vertriebsgemeinkosten der Periode	6.288.000 €	—	—
Sondereinzelkosten des Vertriebs je Stück	—	0,00 €/Stück	0,00 €/Stück

Ermitteln Sie im Rahmen einer **differenzierten Zuschlagskalkulation** die nachfolgend aufgeführten Werte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen):

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B
Materialgemeinkostenzuschlagssatz		—	—
Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz		—	—
Herstellkosten je Stück	—		
Verwaltungsgemeinkostenzuschlagssatz		—	—
Vertriebsgemeinkostenzuschlagssatz		—	—
Selbstkosten je Stück	—		
Wert der Bestandsveränderung	—		

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2010 · Seite 26/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 21: Kostenträgerrechnung

Punkte /9

Zur Durchführung einer Maschinenstundensatzrechnung wurde die Fertigungskostenstelle der Test GmbH in die drei Kostenstellen: Teilefertigung, Montage und Restgemeinkosten unterteilt und die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten ermittelt:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B
Gesamt: Fertigungsgemeinkosten der Periode	8.981.000 €	—	—
Gesamt: Produktionsstückzahl der Periode	—	14.000 Stück	17.000 Stück
Teilefertigung: Fertigungsgemeinkosten der Periode	3.592.400 €	—	—
Teilefertigung: Maschinenstunden je Stück	—	1,80 h/Stück	1,10 h/Stück
Montage: Fertigungsgemeinkosten der Periode	4.041.450 €	—	—
Montage: Maschinenstunden je Stück	—	1,30 h/Stück	0,80 h/Stück
Fertigungseinzelkosten je Stück	—	119,05 €/Stück	80,78 €/Stück

Ermitteln Sie im Rahmen einer **Maschinenstundensatzrechnung** die nachfolgend aufgeführten Werte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen):

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B
Teilefertigung: Maschinenstundensatz		—	—
Montage: Maschinenstundensatz		—	—
Fertigungsrestgemeinkosten der Periode		—	—
Fertigungsrestgemeinkostenzuschlagssatz		—	—
Gesamt: Fertigungskosten je Stück	—		

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2002 · Seite 27/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 22: Kostenträgerrechnung

Punkte /4

Gehen Sie von den nachfolgenden **Selbstkosten** aus und ermitteln Sie mit den gegebenen Daten den **Bruttoverkaufspreis** des Produktes (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen):

Selbstkosten	1.000 €/Stück
Gewinnaufschlag	30 %
Durchschnittliches Kundenskonto	10 %
Durchschnittlicher Kundenrabatt	15 %
Umsatzsteuer	19 %

Bruttoverkaufspreis

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2015 · Seite 28/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 23: Erfolgsrechnung

Punkte /23

Bei der Test GmbH ergaben sich in einer Periode die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B
Produktionsstückzahl der Periode	—	1 000 Stück	1 000 Stück
Absatzstückzahl der Periode	—	700 Stück	1 100 Stück
Herstellkosten je Stück	—	1 320,00 €/Stück	2 640,00 €/Stück
Verwaltungskosten je Stück	—	132,00 €/Stück	264,00 €/Stück
Vertriebskosten je Stück	—	264,00 €/Stück	528,00 €/Stück
Nettoverkaufspreis je Stück	—	2 000,00 €/Stück	4 000,00 €/Stück
Aktiviere Eigenleistungen der Periode	0,00 €	—	—
Materialeinzelkosten der Periode auf Produktionsbasis	300 000,00 €	—	—
Hilfs- und Betriebsstoffe der Periode	60 000,00 €	—	—
Fertigungseinzelkosten der Periode auf Produktionsbasis	1 200 000,00 €	—	—
Hilfslöhne der Periode	140 000,00 €	—	—
Gehälter der Periode	600 000,00 €	—	—
Kalkulatorische Abschreibungen	2 000 000,00 €	—	—
Fremdleistungskosten	689 600,00 €	—	—
Grundsteuer	30 000,00 €	—	—
Versicherungen	40 000,00 €	—	—
Kalkulatorische Zinsen	48 800,00 €	—	—

(1) Erstellen Sie für die Test GmbH und ihre Produkte in der nachfolgenden Tabelle eine Ergebnisrechnung auf Basis des **Umsatzkostenverfahrens** und benennen Sie die dabei fehlenden Posten (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen):

Posten	Test GmbH	Produkt A	Produkt B
= Bruttoergebnis			
= Betriebsergebnis			

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2015 · Seite 29/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

(2) Erstellen Sie für die Test GmbH in der nachfolgenden Tabelle eine Ergebnisrechnung auf Basis des **Gesamtkostenverfahrens** und benennen Sie die dabei fehlenden Posten (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen):

Posten	Test GmbH
= Gesamtleistung	
= Betriebsergebnis	

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2003 · Seite 30/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 24: Erfolgsrechnung

Punkte /30

Die nachfolgende Tabelle zeigt einen Ausschnitt des Betriebsabrechnungsbogens der Test GmbH für einen Monat.

Kostenstellen	Vorkostenstelle Kantine		Endkostenstelle Vertrieb		Endkostenstelle Verwaltung	
	fix	variabel	fix	variabel	fix	variabel
Löhne und Gehälter	20.000 €	40.000 €	80.000 €	30.000 €	50.000 €	30.000 €
Primäre Gemeinkosten	100.000 €	90.000 €				

Legen Sie getrennt die fixen und die variablen **Kosten der Vorkostenstelle Kantine** über das **Anbauverfahren** auf die Endkostenstellen um. Verwenden Sie dabei als Bezugsgrößen die jeweiligen Löhne und Gehälter der Endkostenstellen (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen).

Umgelegte Gemeinkosten	Endkostenstelle Vertrieb		Endkostenstelle Verwaltung	
	fix	variabel	fix	variabel

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2014 · Seite 31/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 25: Erfolgsrechnung

Punkte /18

Von der Test GmbH liegen die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten vor:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B
Produktionsstückzahl der Periode	—	100 Stück	200 Stück
Absatzstückzahl der Periode	—	80 Stück	220 Stück
Materialgemeinkosten der Periode	10.000 €	—	—
Davon variable Materialgemeinkosten	5.000 €	—	—
Materialeinzelkosten je Stück	—	100,00 €/Stück	200,00 €/Stück
Fertigungsgemeinkosten der Periode	40.000 €	—	—
Davon variable Fertigungsgemeinkosten	10.000 €	—	—
Fertigungseinzelkosten je Stück	—	60,00 €/Stück	70,00 €/Stück
Verwaltungsgemeinkosten der Periode	14.760 €	—	—
Davon variable Verwaltungsgemeinkosten	8.750 €	—	—
Vertriebsgemeinkosten der Periode	20.910 €	—	—
Davon variable Vertriebsgemeinkosten	12.250 €	—	—

Ermitteln Sie im Rahmen einer **differenzierten Zuschlagskalkulation auf Voll- und auf Teilkostenbasis** die nachfolgend aufgeführten Werte. Sondereinzelkosten sind dabei jeweils nicht zu berücksichtigen (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen):

	Produkt A	Produkt B
Herstellkosten je Stück		
Grenz-Herstellkosten je Stück		
Selbstkosten je Stück		
Grenz-Selbstkosten je Stück		
Wert Bestandsveränderung zu Vollkosten		

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2012 · Seite 32/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 26: Erfolgsrechnung

Punkte /12

Bei der Test GmbH ergaben sich in einer Periode die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Absatzstückzahl der Periode	—	2.000 Stück	1.000 Stück	4.000 Stück
Produktionsstückzahl der Periode	—	1.900 Stück	1.100 Stück	4.400 Stück
Nettoverkaufspreis je Stück	—	400,00 €/Stück	800,00 €/Stück	200,00 €/Stück
Materialeinzelkosten je Stück	—	50,00 €/Stück	70,00 €/Stück	80,00 €/Stück
Fertigungseinzelkosten je Stück	—	30,00 €/Stück	40,00 €/Stück	50,00 €/Stück
Materialgemeinkostenzuschlagssatz	30 %	—	—	—
Grenz-Materialgemeinkostenzuschlagssatz	20 %	—	—	—
Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz	190 %	—	—	—
Grenz-Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz	150 %	—	—	—
Grenz-Verwaltungsgemeinkostenzuschlagssatz	5 %	—	—	—
Grenz-Vertriebsgemeinkostenzuschlagssatz	45 %	—	—	—
Fixkosten der Periode	793.000,00 €	—	—	—

Ermitteln Sie im Rahmen einer **einstufigen Deckungsbeitragsrechnung** die nachfolgend aufgeführten Werte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen):

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Grenz-Selbstkosten je Stück	—			
Deckungsbeitrag je Stück	—			
Deckungsbeitrag Periode	—			
Betriebsergebnis Periode		—	—	—

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2012/13 · Seite 33/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 27: Erfolgsrechnung

Punkte /19

Bei der Test GmbH ergaben sich in einer Periode die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten:

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Absatzstückzahl der Periode	—	1.000 Stück	1.200 Stück	1.500 Stück
Produktionsstückzahl der Periode	—	1.100 Stück	1.100 Stück	1.500 Stück
Nettoverkaufspreis je Stück	—	200 €/Stück	250 €/Stück	300 €/Stück
Materialeinzelkosten je Stück	—	30 €/Stück	35 €/Stück	70 €/Stück
Fertigungseinzelkosten je Stück	—	25 €/Stück	25 €/Stück	80 €/Stück
Erzeugnisfixkosten der Periode	—	26.000 €	23.250 €	7.500 €
Unternehmensfixkosten der Periode	80.874 €	—	—	—
Materialgemeinkostenzuschlagssatz	25 %	—	—	—
Grenz-Materialgemeinkostenzuschlagssatz	20 %	—	—	—
Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz	180 %	—	—	—
Grenz-Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz	150 %	—	—	—
Grenz-Verwaltungsgemeinkostenzuschlagssatz	10 %	—	—	—
Grenz-Vertriebsgemeinkostenzuschlagssatz	15 %	—	—	—

Ermitteln Sie im Rahmen einer **mehrstufigen Deckungsbeitragsrechnung** die nachfolgend aufgeführten Werte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 3 Nachkommastellen je Stück sonst 0 Nachkommastellen):

	Test GmbH	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Grenz-Selbstkosten je Stück	—			
Umsatzerlöse der Periode	—			
Grenz-Selbstkosten der Umsatzerlöse der Periode	—			
Deckungsbeitrag 1 der Periode	—			
Deckungsbeitrag 2 der Periode	—			
Betriebsergebnis Teilkostenrechnung der Periode		—	—	—

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2014 · Seite 34/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 28: Entscheidungsrechnung

Punkte /16

Für das kommende Geschäftsjahr wurden für einen Bereich der Test GmbH die nachfolgenden Werte geplant:

Produkt	Gepante Absatzmenge	Gepanter Preis	Grenz-Selbstkosten	Gepante Erzeug-nisfixkosten	Kapazitäts-beanspruchung
Produkt A	200 Stück	60,00 €/Stück	30,00 €/Stück	30.000 €	15,0 h/Stück
Produkt B	400 Stück	50,00 €/Stück	35,00 €/Stück	9.000 €	3,0 h/Stück
Produkt C	300 Stück	40,00 €/Stück	25,00 €/Stück	12.000 €	5,0 h/Stück

(1) Ermitteln Sie auf Basis der Planwerte die **Break-Even-Mengen** der drei Produkte. (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen)

Produkt	Break-Even-Menge
Produkt A	<input type="text"/>
Produkt B	<input type="text"/>
Produkt C	<input type="text"/>

(2) Die Produkte enthalten jeweils **4 Bauteile Z**, die von einem Zulieferer hergestellt werden. Jedes Bauteil kostete bisher **3,00 €**. Aufgrund gestiegener Löhne will der Zulieferer erneut über den Preis verhandeln. Ermitteln Sie die **Preisobergrenze je Bauteil Z** bei den verschiedenen Produkten. (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen)

Produkt	Preisobergrenze
Produkt A	<input type="text"/>
Produkt B	<input type="text"/>
Produkt C	<input type="text"/>

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2014 · Seite 35/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

(3) Über die geplanten Mengen hinaus bestellt ein Kunde während des Jahres **1.100 Produkte B**. Ermitteln Sie das **neue optimale Produktprogramm** und die **Preisuntergrenze** für das Produkt B, wenn der Auftrag angenommen würde und die Produktion mit dem bisher geplanten Programm voll ausgelastet wäre. (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen)

Produkt	Neue Absatzmenge
Produkt A	<input type="text"/>
Produkt B	<input type="text"/>
Produkt C	<input type="text"/>

Preisuntergrenze Produkt B

(4) Um welchen Betrag würde sich der **Deckungsbeitrag des Bereichs** durch die Annahme des unter (3) genannten Auftrages ändern, wenn mit dem Kunden ein Preis von **45,00 € je Produkt B** vereinbart würde? (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen)

Deckungsbeitragsänderung

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Wintersemester 2016/17 · Seite 36/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 29: Plankostenrechnung

Punkte /13

In der Kostenstelle »Produktion« eines Unternehmens wird mit folgenden monatlichen **Planwerten** für ein Erzeugnis gerechnet:

Kostenstelle Produktion	Plan- beschäftigung	Plankosten Gesamt	Plankosten fix
Materialkosten	800 Stück	12.000 €	2.000 €
Personalkosten	800 Stück	10.000 €	6.000 €
Abschreibungen	800 Stück	20.000 €	20.000 €

In einem folgenden Monat ergaben sich folgende **Istwerte**:

Kostenstelle Produktion	Ist- beschäftigung	Ist- kosten
Materialkosten	900 Stück	11.000 €
Personalkosten	900 Stück	9.000 €
Abschreibungen	900 Stück	20.000 €

(1) **Kalkulieren** Sie das Erzeugnis im Rahmen der Plankostenrechnung **auf Voll- und Teilkostenbasis** und ermitteln Sie im Rahmen der **flexiblen Plankostenrechnung auf Vollkostenbasis** die **Beschäftigungs-** und die **Verbrauchsabweichungen** für die Materialkosten, die Personalkosten, die Abschreibungen und insgesamt (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 2 Nachkommastellen).

	Planstückkosten zu Vollkosten	Planstückkosten zu Teilkosten	Beschäftigungs- abweichung	Verbrauchs- abweichung
Material				
Personalkosten				
Abschreibungen				
Gesamt				

(2) **Erläutern** Sie, ob der **Kostenstellenverantwortliche** insgesamt gut oder schlecht gearbeitet hat.

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Klausur Sommersemester 2010 · Seite 37/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Aufgabe 30: Earned Value Analyse

Punkte /12

Von einem Projekt liegen die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Daten vor.

Arbeitspakete	Planbudget	Aktueller Tag	Geplanter Start	Geplantes Ende	Fertigstellungsgrad	Istkosten
AP1	40.000 €	Tag 60	Tag 0	Tag 20	90 %	30.000 €
AP2	110.000 €	Tag 60	Tag 20	Tag 70	80 %	80.000 €
AP3	60.000 €	Tag 60	Tag 45	Tag 110	30 %	40.000 €

Ermitteln Sie für die Arbeitspakete die Plankosten und auf Basis der **relativen Methode**: die Sollkosten, die Kostenabweichungen, die prognostizierten Istkosten und die prognostizierten Fertigstellungszeitpunkte (Ergebnisgenauigkeit: Mindestens 0 Nachkommastellen).

Arbeitspakete	Plankosten	Relative Methode Sollkosten	Relative Methode Kostenabweichung	Relative Methode Zeitabweichung	Relative Methode Prognostizierte Istkosten	Relative Methode Prognostiziert. Fertigstellungszeitpunkt
AP1						
AP2						
AP3						

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Formelsammlung · Seite 38/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Formelsammlung 5.6

Kostencharakterisierung

$$K(x) = K_f + k_v \times x$$

$$k_v = \frac{K_2 - K_1}{x_2 - x_1}$$

$$K_f = K_1 - k_v \times x_1$$

$$k_v = \frac{\sum_{i=1}^n ((x_i - \bar{x}) \times (K_i - \bar{K}))}{\sum_{i=1}^n (x_i - \bar{x})^2}$$

$$K_f = \bar{K} - k_v \times \bar{x}$$

Kostenartenrechnung

$$\text{Stundensatz}_{\text{Periode}} = \frac{\sum \text{Fertigungslöhne}_{\text{Periode}} + \sum \text{Zu verrechnende Bezüge}_{\text{Periode}}}{\sum \text{Gearbeitete Stunden}_{\text{Periode}}}$$

$$\emptyset \text{ BNWV} = \frac{\text{BNWV}_{\text{Aktuelles Jahr}} + \text{BNWV}_{\text{Vorjahr}}}{2}$$

$$\emptyset \text{ AZK} = \frac{\text{AZK}_{\text{Aktuelles Jahr}} + \text{AZK}_{\text{Vorjahr}}}{2}$$

Kostenträgerrechnung

$$V_s = \frac{K}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Kostenträger}_i} \times 1)}$$

$$S_k = V_s \times 1$$

$$V_{S_H} = \frac{HK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Pr Kostenträger}_i} \times 1)}$$

$$V_{S_{VwVt}} = \frac{VwVtK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Ab Kostenträger}_i} \times 1)}$$

$$S_k = V_{S_H} \times 1 + V_{S_{VwVt}} \times 1$$

$$HK_{\Delta \text{ Bestand}} = V_{S_H} \times \left(\sum_{i=1}^n X_{\text{Pr Kostenträger}_i} - \sum_{i=1}^n X_{\text{Ab Kostenträger}_i} \right)$$

$$S_{K_{\text{Stufe}_j}} = \frac{X_{\text{Input Stufe}_j} \times S_{K_{\text{Stufe}_{j-1}}} + K_{\text{Stufe}_j}}{X_{\text{Output Stufe}_j}}$$

$$S_{K_{\Delta \text{ Bestand}}} = S_{K_{\text{Stufe}_j}} \times (X_{\text{Output Stufe}_j} - X_{\text{Input Stufe}_{j+1}})$$

$$V_s = \frac{K}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Kostenträger}_i} \times \ddot{A}z_{\text{Kostenträger}_i})}$$

$$S_{K_{\text{Kostenträger}_i}} = V_s \times \ddot{A}z_{\text{Kostenträger}_i}$$

$$V_{S_j} = \frac{K_j}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Kostenträger}_i} \times \ddot{A}z_j \text{ Kostenträger}_i)}$$

$$S_{K_{\text{Kostenträger}_i}} = \sum_{j=1}^m (V_{S_j} \times \ddot{A}z_j \text{ Kostenträger}_i)$$

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Formelsammlung · Seite 39/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

$$Z_{SM} = \frac{GK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Kostenträger}_i} \times MEK_{\text{Kostenträger}_i})}$$

$$Sk_{\text{Kostenträger}_i} = MEK_{\text{Kostenträger}_i} + FEK_{\text{Kostenträger}_i} + Z_{SM} \times MEK_{\text{Kostenträger}_i}$$

$$Z_{SF} = \frac{GK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Kostenträger}_i} \times FEK_{\text{Kostenträger}_i})}$$

$$Sk_{\text{Kostenträger}_i} = MEK_{\text{Kostenträger}_i} + FEK_{\text{Kostenträger}_i} + Z_{SF} \times FEK_{\text{Kostenträger}_i}$$

$$Z_{SMF} = \frac{GK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Kostenträger}_i} \times (MEK_{\text{Kostenträger}_i} + FEK_{\text{Kostenträger}_i}))}$$

$$Sk_{\text{Kostenträger}_i} = MEK_{\text{Kostenträger}_i} + FEK_{\text{Kostenträger}_i} + Z_{SMF} \times (MEK_{\text{Kostenträger}_i} + FEK_{\text{Kostenträger}_i})$$

$$Z_{SMGk} = \frac{MGK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Pr Kostenträger}_i} \times MEK_{\text{Kostenträger}_i})}$$

$$Z_{SFGk} = \frac{FGK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Pr Kostenträger}_i} \times FEK_{\text{Kostenträger}_i})}$$

$$Mk_{\text{Kostenträger}_i} = MEK_{\text{Kostenträger}_i} + MEK_{\text{Kostenträger}_i} \times Z_{SMGk}$$

$$Fk_{\text{Kostenträger}_i} = FEK_{\text{Kostenträger}_i} + FEK_{\text{Kostenträger}_i} \times Z_{SFGk} + FSEK_{\text{Kostenträger}_i}$$

$$Hk_{\text{Kostenträger}_i} = Mk_{\text{Kostenträger}_i} + Fk_{\text{Kostenträger}_i}$$

$$Z_{SVwGk} = \frac{VwGK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Ab Kostenträger}_i} \times Hk_{\text{Kostenträger}_i})}$$

$$Z_{SVtGk} = \frac{VtGK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Ab Kostenträger}_i} \times Hk_{\text{Kostenträger}_i})}$$

$$VwGk_{\text{Kostenträger}_i} = Hk_{\text{Kostenträger}_i} \times Z_{SVwGk}$$

$$VtGk_{\text{Kostenträger}_i} = Hk_{\text{Kostenträger}_i} \times Z_{SVtGk}$$

$$Sk_{\text{Kostenträger}_i} = Hk_{\text{Kostenträger}_i} + VwGk_{\text{Kostenträger}_i} + VtGk_{\text{Kostenträger}_i} + VtSEK_{\text{Kostenträger}_i}$$

$$HK_{\Delta} \text{ Bestand} = Hk_{\text{Kostenträger}_i} \times \left(\sum_{i=1}^n X_{\text{Pr Kostenträger}_i} - \sum_{i=1}^n X_{\text{Ab Kostenträger}_i} \right)$$

$$V_{SMh_j} = \frac{FGK_j}{MH_j} = \frac{FGK_j}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Kostenträger}_i} \times Mh_{\text{Kostenträger}_{ij}})}$$

$$Z_{SFRGK} = \frac{FRGK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Kostenträger}_i} \times FEK_{\text{Kostenträger}_i})}$$

$$Fk_{\text{Kostenträger}_i} = \sum_{j=1}^m (V_{SMh_j} \times Mh_{\text{Kostenträger}_{ij}}) + Z_{SFRGK} \times FEK_{\text{Kostenträger}_i} + FEK_{\text{Kostenträger}_i}$$

$$Z_{SHak} = \frac{GK}{\sum_{i=1}^n (X_{\text{Kostenträger}_i} \times Ak_{\text{Kostenträger}_i})}$$

$$Sk_{\text{Kostenträger}_i} = Ak_{\text{Kostenträger}_i} + Ak_{\text{Kostenträger}_i} \times Z_{SHak}$$

Klausurtraining Internes Rechnungswesen 20.2

Formelsammlung · Seite 40/41

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Entscheidungsrechnungen

$$x_{Be} = \frac{K_f}{(p - Sk_{Gr})}$$

$$x_{Be} = \frac{(K_f + G)}{(p - Sk_{Gr})}$$

$$DB_{Engpassbezogen} = \frac{DB}{\text{Kapazitätsbeanspruchung } b}$$

$$PUG = Sk_{Gr} + b_{Zusatzauftrag} \times DB_{Epb} \text{ des verdrängten Produkts}$$

$$POG = p - (Sk_{Gr} - k_{POG})$$

Plankostenrechnung

$$K_{verr}(x_I) = K_P \times \frac{x_I}{x_P}$$

$$\Delta G = K_I - K_{verr} = \Delta V + \Delta B$$

$$k_P = \frac{K_P}{x_P}$$

$$K_S(x_I) = K_{P \text{ fix}} + K_{P \text{ variabel}} \times \frac{x_I}{x_P}$$

$$\Delta V = K_I - K_S$$

$$k_{P \text{ variabel}} = \frac{K_{P \text{ variabel}}}{x_P}$$

$$\Delta B = K_S - K_{verr}$$

$$V = \frac{K_{P \text{ variabel}}}{K_P} \times 10$$

Earned Value Analyse

$$PV = \text{Planbudget(BAC)} \times \frac{\text{Aktueller Tag(TN)} - \text{Geplanter Start(PAS)}}{\text{Geplantes Ende(PAC)} - \text{Geplanter Start(PAS)}}$$

$$CV = \text{Sollkosten (EV)} - \text{Istkosten (AC)}$$

$$CV (\%) = \frac{CV}{\text{Sollkosten (EV)}}$$

$$SV = \text{Sollkosten (EV)} - \text{Plankosten (PV)}$$

$$SV (\%) = \frac{SV}{\text{Sollkosten (EV)}}$$

$$EAC = \frac{\text{Istkosten (AC)}}{\text{Sollkosten (EV)}} \times \text{Planbudget (BAC)} = \frac{AC}{FG}$$

$$TAC = \frac{TN - PAS}{FG} + PAS$$

Name:	Matr.Nr.:	Punkte
-------	-----------	--------

Passwort